



## Gleichstellungsthemen April 2024

### ➤ **Erfolgreicher Aktionstag bei der Stadt Euskirchen**

Immer Ende April finden bundesweit Girls' und Boys'Day statt. Mit dieser Aktion werden junge Menschen ab der 8. Klasse ermutigt, einen ersten Einblick in Berufe zu nehmen, die (noch) untypisch für Frauen oder Männer sind. Die Stadt Euskirchen beteiligte sich auch in diesem Jahr mit vielen bewährten und einigen neuen spannenden Angeboten:

Ganz neu starteten in diesem Jahr die Angebote für Mädchen im IT-Bereich „Schaffe mit uns die digitalen Büros der Zukunft!“ und beim Zentralen Immobilienmanagement „Ein Tag bei ZIM - Erkunde mit uns die Welt des Bauwesens!“ Hier konnten auf Anhieb alle acht Plätze mit interessierten Schülerinnen besetzt werden.

Erproben konnten sich Mädchen auch beim Stadtbetrieb Technische Dienste und bei der Feuerwehr. Vier Mädchen waren als Spielplatzkontrolleurin oder Baumpflegerin unterwegs, 15 Schülerinnen erhielten einen Einblick in die Tätigkeiten einer Feuerwehrfrau oder Rettungssanitäterin.

11 Jungen schnupperten am Aktionstag in verschiedenen Kitas in den vielseitigen Beruf des Erziehers oder Kinderpflegers hinein und ein Schüler erhielt in der unteren Denkmalbehörde eine praxisorientierte Einführung in die Kunstgeschichte.

### ➤ **Jahresbericht 2023 der Frauenberatungsstelle Euskirchen**

Im zurückliegenden Jahr hat das Team der Frauenberatungsstelle erneut zu vielfältigen Themenfeldern beraten und wichtige Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit geleistet. Eine Übersicht der Beratungen und Themen enthält der beigefügte Jahresbericht.

In der Beratung erleben Frauen und Mädchen, dass ihnen geglaubt wird und dass sie nicht allein sind – auch weil viele der Belastungen, denen sie ausgesetzt sind, strukturell begründet sind. Schwerpunktthema des Berichtes wird einem Thema gewidmet, das diese gesellschaftlichen Zusammenhänge in den Fokus rückt: Den unterschiedlichen individuellen Faktoren und strukturellen Herausforderungen, denen Frauen begegnen, die vor der Entscheidung über eine Strafanzeige nach sexualisierter Gewalt stehen.

### ➤ **Jahresbericht 2023 der Schwangeren(konflikt)beratung Euskirchen**

Das Team der Schwangeren(konflikt)beratungsstelle Euskirchen hat im letzten Jahr viele Gruppenveranstaltungen der sexuellen Bildung zu den Themen Liebe, Sexualität, Schwangerschaft, Beziehung und Pubertät insbesondere in Schulen durchgeführt. Im November 2022 wurde eine Mädchensprechstunde an einem Gymnasium und im Mai 2023 an einer Förderschule fest installiert. Zusätzlich zu diesen Präventionsveranstaltungen wurden Veranstaltungen für Frauen mit Fluchterfahrung und für Frauen zum Thema Schwangerschaft und Geburt angeboten.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit machten die Beratungen nach § 2/2a Schwangerenkonfliktgesetz (SchKG) aus. Die Anzahl der in Anspruch genommenen Beratungen in denen es unter anderem um den Themenkomplex Schwangerschaft, finanzielle Hilfen, Mutterschutz, Elternzeit und Elterngeld geht, ist wie bereits im Vorjahr, weiterhin angestiegen. Vermehrt haben sich die Anfragen zur Elternzeit und zum Elterngeld

Für Rückfragen stehen die Teams der Frauenberatung und der Schwangeren(konflikt)beratung gerne zur Verfügung: [frauen-helfen-frauen.eu](https://frauen-helfen-frauen.eu)

#### ➤ **16. Euskirchener kleinKUNSTpreis am 04. Mai**

Am Samstag, 04. Mai 2024 findet wieder der Euskirchener kleinKUNSTpreis zugunsten Frauen helfen Frauen e.V. statt. Sieben Künstler und Künstlerinnen versuchen das Publikum für sich zu begeistern, denn das Publikum entscheidet über die Vergabe des Preises. Dieses erwartet ein Feuerwerk der Kleinkunst aus intelligentem Wortwitz, beeindruckendem Musikkabarett, verblüffenden Shows.

Moderation: Die wunderbare Katharina Hoffmann, Gewinnerin des Preises 2017 [www.euskirchener-kleinkunstpreis.de](https://www.euskirchener-kleinkunstpreis.de)

#### ➤ **Demokratie stärken: Die Normalisierung antidemokratischer Haltungen in den Kommunen verhindern**

In diesen Tagen und Wochen mehrt sich der gesellschaftliche Widerstand und Zusammenhalt: Nicht nur in Deutschlands größten Städten versammeln sich Menschen aus allen Teilen der Gesellschaft, um ein Zeichen zu setzen. Auch in kleineren Kommunen setzen viele der Normalisierung antidemokratischer Haltungen etwas entgegen.

Im Rahmen des bundesweiten Aktionsprogrammes „Kommune – Frauen in die Politik!“ wurden konkrete Tipps und Handlungsempfehlungen entwickelt, die zur Stärkung des demokratischen Zusammenhalts beitragen können.

Die Initiatorinnen betonen dabei, wie wichtig es ist eine Haltung einzunehmen. Denn nicht gegen antidemokratische Tendenzen vorzugehen, beeinflusst Diskussions- und Umgangskultur für alle Menschen, indem Diskurse des Sagbaren verschoben und Übergriffe, Hass und Hetze (stillschweigend) toleriert werden. Von Hetzattacken betroffene Menschen werden so von gesellschaftlicher Teilhabe ausgeschlossen.

[Demokratie stärken: Die Normalisierung antidemokratischer Haltungen in den Kommunen verhindern — Aktionsprogramm Kommune - Frauen in die Politik! \(frauen-in-die-politik.com\)](https://frauen-in-die-politik.com)

#### ➤ **Altersdiskriminierung von Frauen: "Wertschätzung statt Anti-Aging-Tipps"**

Bei Beförderungen übergangen, bei Fortbildungen übersehen - das erleben Frauen ab Mitte 40 in verstärktem Maß. Die Bundesbeauftragte für Antidiskriminierung, Ferda Ataman, will das ändern und unterstützt die Kampagne "Ohne mich würdet ihr alt aussehen" des Online-Magazins "Palais F\*luxx".

Ataman wies darauf hin, dass Frauen in fast allen Lebensphasen auf dem Jobmarkt benachteiligt seien: In ihren Zwanzigern traue man ihnen die Verantwortung nicht zu oder stelle sie nicht ein, weil sie demnächst Kinder bekommen könnten. "In den Dreißigern werden viele diskriminiert, weil sie Kinder haben und vielleicht in Teilzeit arbeiten oder weil sie immer noch zu jung seien für richtige Verantwortung." Ab 40 aufwärts seien Frauen "plötzlich wieder zu alt,

werden als kompliziert abgestempelt, wenn sie Ansprüche stellen, oder bei Beförderungen einfach oft übergangen", sagte Ataman. Betroffen seien insbesondere Mütter.

[Ataman: "Wertschätzung statt Anti-Aging-Tipps" ab Mitte 40 - ZDFheute](#)

➤ **"Gehsteigbelästigung": Ampel will einheitliche Regelung**

Bundesweit gibt es immer wieder Proteste vor Beratungsstellen von Pro Familia, Arztpraxen oder Kliniken, die Abtreibungen durchführen. Jede Frau, die dann zu einer Beratung möchte, muss an den Abtreibungsgegner\*innen vorbei. Das setze ratsuchende Schwangere moralisch unter Druck, sagen die Berater\*innen. Die Regierung will Schwangere daher besser vor radikalen Abtreibungsgegnern schützen.

Ein neues Gesetz soll das künftig verhindern: 100 Meter um den Eingangsbereich soll ein "Verbot der Belästigung der Schwangeren" gelten - Verstöße sollen bis zu 5.000 Euro kosten.

[Bundestag: Gesetz soll vor Abtreibungsgegnern schützen - ZDFheute](#)

➤ **Vorbild für Deutschland? - Frankreich verankert Recht auf Abtreibung in Verfassung**

Bereits seit 1975 sind in Frankreich Abtreibungen legal. Mehr als eineinhalb Jahre hat die politische Diskussion gedauert. Jetzt haben die Abgeordneten und Senatoren in einer Sondersitzung mit einer riesigen Mehrheit von 780 gegen 72 Stimmen entschieden.

Frankreich ist weltweit das erste Land, dass die "garantierte Freiheit" zum Schwangerschaftsabbruch ausdrücklich in der Verfassung verankert. Das Vorhaben, gilt jedoch vor allem als symbolische Geste, da es von keiner Partei in Frankreich in Frage gestellt wird - nicht einmal von der rechtsextremen Partei Rassemblement National (RN).

Die "garantierte Freiheit" zum Schwangerschaftsabbruch wird so zu einem Grundrecht. Und damit wird es schwieriger, an diesem Recht etwas zu verändern - unabhängig davon wie die politischen Mehrheiten gerade aussehen.

[Vorbild für Deutschland? - Frankreich verankert Recht auf Abtreibung in Verfassung - Nachrichten - WDR](#)

➤ **§ 218: Experten und Expertinnen empfehlen Legalisierung**

Abtreibung ist in Deutschland illegal - noch. Die Kommission zur reproduktiven Selbstbestimmung und Fortpflanzungsmedizin legte nun ihren Abschlussbericht vor. Darin empfiehlt sie:

- Schwangerschaftsabbrüche in der Frühphase der Schwangerschaft sollten rechtmäßig sein. Für Abbrüche in der mittleren Phase der Schwangerschaft steht dem Gesetzgeber ein Gestaltungsspielraum zu. Außerdem sollten wie bisher Ausnahmeregelungen vorgesehen sein, zum Beispiel bei einer Gesundheitsgefahr der Schwangeren.
- Die Eizellspende könnte unter engen Voraussetzungen ermöglicht werden.

- Aufgrund ethischer, praktischer und rechtlicher Überlegungen sollte die altruistische Leihmutterschaft verboten bleiben oder lediglich unter sehr engen Voraussetzungen (z.B. nahes verwandtschaftliches oder freundschaftliches Verhältnis zwischen Wunscheltern und Leihmutter) ermöglicht werden.

[Legalisierung empfohlen: Heftige Debatte um Abtreibung - ZDFheute](#)

Den vollständigen Bericht sowie den Kurzbericht finden Sie unter:

[www.bmfsfj.de/Kom-rSF](http://www.bmfsfj.de/Kom-rSF) [www.bmfsfj.de/Kurzbericht-Kom-rSF](http://www.bmfsfj.de/Kurzbericht-Kom-rSF)

Auch die BAG (Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros und Gleichstellungsstellen bezieht öffentlich Stellung:

[§218 endlich abschaffen! | BAG kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen \(gleichberechtigt.org\)](#)

#### ➤ **Rückblick Internationaler Frauentag 2024**

Anlässlich des Internationalen Frauentages erhielt der Deutsche LandFrauenverband die Anfrage, ein gemeinsames Video mit Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir aufzunehmen. Entstanden ist ein interessanter und humorvoller Beitrag mit dem Titel „LandFrauen–Klischeebingo“:

[dlv-Präsidentin Petra Bentkämper spielt LandFrauen-Klischeebingo mit Bundesminister Cem Özdemir](#)

Gerne nehme ich weitere Interessierte in den Verteiler der Gleichstellungsstelle auf. Die aktuellen Themen werden auch auf der Homepage der Gleichstellungsstelle veröffentlicht:

[Gleichstellung: Kreisstadt Euskirchen.](#)

Alle Newsletter finden Sie unter: [Archiv "Aktuelle Themen": Kreisstadt Euskirchen](#)

Kontakt: Gleichstellungsstelle, Barbara Brieden, Tel.: 02251 / 14-324,  
E-Mail: [bbrieden@euskirchen.de](mailto:bbrieden@euskirchen.de)